

Islandpferde



Geschichte

In den späten 1300er Jahren wurde das Islandpferd erstmals von einem der größten Züchter Islands nach Jorvik gebracht – Jokul Tómasson. Jokul hat zusammen mit seiner Tochter Brynhildur viele Jahre im Osmanischen Reich verbracht, wo beide für den wohlhabenden Händler Asil Birdal arbeiteten. Nachdem der Osmanische Herrscher Murad I im Sommer 1389 starb, entschieden sich Jokul und Brynhildur, das Reich zu verlassen.

Ab dem 10. Jahrhundert war es verboten, Islandpferde zurück nach Island zu bringen, nachdem sie das Land bereits verlassen haben, so dass Jokul und Brynhildur dazu gezwungen gewesen wären, ihre geliebten Pferde zurückzulassen, wenn sie in ihre Heimat zurückgekehrt wären. Da dies niemals eine Option für die beiden war, entschieden sie sich, eines verschneiten Wintertages Ende 1389, ihre Pferde nach Jorvik zu nehmen.

Islandpferde wurden unter den Inselbewohnern schnell sehr beliebt. Heutzutage werden sie für Freizeitritte und Wettbewerbe genutzt. Unter all den wundervollen Qualitäten, die das Islandpferd so einzigartig machen, ist die berühmteste wohl die spezielle Gangart. Zusätzlich zu den gewöhnlichen Gangarten besitzt das Islandpferd die „Tölt“ Gangart, ebenso wie den „Rennpass“, der jedoch nicht von allen Islandpferden beherrscht wird.

Verkaufsdaten:

Preis: 969 SC
Ort: New Hillcrest
Fellfarben: 6

Boni:
Stärke +4
Disziplin +2
Geschwindigkeit +0
Ausdauer +0
Agilität +1



Besonderheiten:

1. Tölt
Um zu tölten, halte die Shift-Taste gedrückt, während du anfängst, die Geschwindigkeit deines Ganges zu erhöhen.
2. Kältebeständigkeit